



# Abfall

## Amtliche Statistiken zum Thema: Abfall

- Eckdaten
- Datenbank
- Veröffentlichungen
- Pressemitteilungen
- Kennen Sie...?

Titel	HTML PDF
<a href="#">Abfallentsorgung nach Art der Anlage</a>	<a href="#">HTML</a> <a href="#">PDF</a>
<a href="#">Abgabe von Abfällen an die Natur nach Abfallarten</a>	<a href="#">HTML</a> <a href="#">PDF</a>
<a href="#">Abgabe von Abfällen an die Natur nach Art der Entsorgung</a>	<a href="#">HTML</a> <a href="#">PDF</a>
<a href="#">Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten</a>	<a href="#">HTML</a> <a href="#">PDF</a>
<a href="#">Entsorgung von Transport- und Umverpackungen nach Anzahl der Unternehmen/Betriebe und eingesammelter Menge</a>	<a href="#">HTML</a> <a href="#">PDF</a>
<a href="#">Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, nach Abfallarten</a>	<a href="#">HTML</a> <a href="#">PDF</a>

## Glossar

### Abfälle

Abfälle sind alle Stoffe oder Gegenstände, derer sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung. Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG) vom 24.2.2012 (BGBl I S.212). Die geordnete Entsorgung des Abfalls ist zur Wahrung des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere zum Schutz der Umwelt, geboten und gesetzlich geregelt. Statistisch erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib des eingesammelten, behandelten, gelagerten sowie des abgegebenen Abfalls.

### Abfallverbrennungsanlage

Abfallverbrennungsanlagen sind Anlagen zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen.

### Deponie

Eine Deponie ist eine Abfallentsorgungsanlage zur dauerhaften, geordneten und kontrollierten Ablagerung von Abfall ohne oder nach einer Vorbehandlung.

### Gefährliche Abfälle

Besonders überwachungsbedürftig bzw. gefährlich sind alle Abfälle aus gewerblichen oder sonstigen wirtschaftlichen Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge im besonderen Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten bzw. hervorbringen können. Entsprechende Abfallarten sind in der Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftiger Abfälle ausdrücklich genannt. An die Entsorgung des besonders



überwachungsbedürftigen Abfalls sind besondere Überwachungsmodalitäten (obligatorische Nachweisverfahren) und besondere technische Anforderungen (gemäß der Technischen Anleitung zur Verwertung, Behandlung und sonstigen Entsorgung von Siedlungsabfällen) geknüpft.

### **Hausmüll**

Unter Hausmüll werden Abfälle verstanden, die hauptsächlich aus privaten Haushalten stammen. Sie werden von den Entsorgungspflichtigen selbst oder von beauftragten Dritten in genormten, im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behältern transportiert und der weiteren Entsorgung zugeführt. Nicht berücksichtigt werden dabei Sperrmüll, organische Abfälle, Wertstoffe u. a., die ebenfalls von privaten Haushalten stammen, aber getrennt vom Hausmüll gesammelt werden.

### **Siedlungsabfälle**

Siedlungsabfall ist ein Oberbegriff für Abfälle, die nicht bei Produktionsprozessen anfallen. Dazu gehören die Abfallarten Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfälle, kompostierbare Abfälle aus der Biotonne, Garten- und Parkabfälle, sowie Abfälle aus der Getrenntsammlung von Papier, Pappe, Karton, Glas, Kunststoffen, Holz und Elektronikteilen.

### **Sonderabfall**

Siehe Gefährliche Abfälle.

### **Sortierreste**

Sortierreste sind entsprechen einem Massenstrom nicht exakt spezifizierter Zusammensetzung aus der technischen Sortierung. In der Regel entspricht er dem Abfallstrom, der nach technischer Aussortierung der Sortierfraktionen verbleibt. Sortierreste enthalten sowohl Fehleinträge des Sammelgemisches (stark angereichert) als auch Wertstoffe (Verluste).

### **Sperrmüll**

Sperrmüll ist fester Abfall aus Haushalten, der wegen seiner Größe nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passt und getrennt vom Hausmüll gesammelt und transportiert wird.

### **Stoffgleiche Nichtverpackungen**

Stoffgleiche Nichtverpackungen, sind Wertstoffe aus dem gleichen Material, die keine Verpackungen sind – wie beispielsweise eine Küchenschüssel aus Kunststoff oder ein Kochtopf aus Aluminium. Diese müssen über den Restmüll entsorgt werden.

### **Transportverpackungen**

Transportverpackungen sind Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren auf dem Transport vor Schäden bewahren oder die aus Gründen der Sicherheit des Transports verwendet werden und beim Vertreiber anfallen. Beispiele für Transportverpackungen sind Fässer,



Kanister, Kisten, Säcke, Kabeltrommeln, Paletten, Kartonagen, geschäumte Schalen, Schrumpffolien und ähnliche Umhüllungen, die Bestandteile von Transportverpackungen sind. Container für den Straßen-, Schienen-, Schiffs- oder Lufttransport sind keine Transportverpackungen.

### **Umverpackungen**

Umverpackungen sind Verpackungen, die als zusätzliche Verpackungen zu Verkaufsverpackungen verwendet werden und nicht aus Gründen der Hygiene, der Haltbarkeit oder des Schutzes der Ware vor Beschädigung oder Verschmutzung für die Abgabe an den Endverbraucher erforderlich sind und beim Vertreiber anfallen. Zu den Umverpackungen zählen u. a. Blister, Folien, Kartonagen oder ähnliche Umhüllungen, z. B. um Flaschen, Dosen, Becher oder Tuben.

### **Verbunde**

Verbunde sind Verpackungen aus unterschiedlichen, von Hand nicht trennbaren Materialien, von denen keines einen Masseanteil von 95 % überschreitet.

### **Verkaufsverpackungen**

Verkaufsverpackungen sind Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim Endverbraucher anfallen. Beispiele für Verkaufsverpackungen sind geschlossene oder offene Behältnisse und Umhüllungen von Waren wie Becher, Beutel, Blister, Dosen, Eimer, Fässer, Flaschen, Kanister, Kartonagen, Schachteln, Säcke, Schalen, Tragetaschen, Einweggeschirr oder Einwegbestecke.

### **Vertreiber**

Vertreiber ist, wer Verpackungen, Packstoffe oder Erzeugnisse, aus denen unmittelbar Verpackungen hergestellt werden, oder Waren in Verpackungen, gleichgültig auf welcher Handelsstufe, in Verkehr bringt. Hierzu zählt auch der Versandhandel.

## **Methodische Erläuterungen**

### **Abfallentsorgung**

Die Erhebung erfasst bei den Betreibern von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle entsorgt werden, jährlich Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, abgelagerten und abgegebenen Abfälle. Der In- und Output der Anlagen wird dabei nach Abfallarten entsprechend dem Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) differenziert nachgewiesen.

### **Abfälle, über die Nachweise zu führen sind**

Die Erzeugung wird durch jährliche sekundärstatistische Auswertung der Begleitscheine, die gemäß der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung – NachwV) des KrW-/AbfG für besonders überwachungsbedürftige Abfälle zu führen sind, erhoben.



## Landesdatenbank

### Links



Landesdatenbank NRW

Daten zu den Kreisen und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen,  
von [Rita Vander](#)

Tabellen aus dem Bereich

Abfall

[32111 Statistik der Abfallentsorgung](#)

### Berichte

#### zu diesem Thema

Zuletzt erschienen:

Daten zur Abfallwirtschaft in NRW, kostenlos / PDF-Datei

Ausgabe 2018 vom 15.06.2020

#### Daten zur Abfallwirtschaft in NRW

[Ausgabe 2018 vom 15.06.2020](#)

[Ausgabe 2017 vom 22.03.2019](#)

[Ausgabe 2016 vom 02.05.2018](#)

[Ausgabe 2015 vom 01.03.2017](#)

[Ausgabe 2014 vom 09.09.2016](#)

[Ausgabe 2013 vom 13.07.2015](#)

#### Umweltökonomische Gesamtrechnungen - Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse für NRW

[Ausgabe 2016 vom 29.03.2017](#)

[Ausgabe 2014 vom 12.05.2015](#)

Die Auflistung umfasst sämtliche Berichte der letzten fünf Jahre. Ältere  
Ausgaben finden Sie in unserem [Webshop](#).

#### Gemeinschaftsveröffentlichungen

##### zu diesem Thema

Zuletzt erschienen:

Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder - Indikatorenbericht,  
kostenlos / PDF-Datei

Ausgabe 2019 vom 14.08.2019

#### Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder - Ausgewählte Indikatoren und Kennzahlen - Band 2

[Ausgabe 2019 vom 14.08.2019](#)

[Ausgabe 2018 vom 08.11.2018](#)

[Ausgabe 2017 vom 19.12.2017](#)

#### Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder

[Ausgabe 2018 vom 08.11.2018](#)

[Ausgabe 2015 vom 22.10.2015](#)

(295 / 19) Donnerstag, 7. November 2019

Statistische Landesämter legen Länderdaten zur Umwelt vor

Die Zahl der Beschäftigten - gemessen in Vollzeitäquivalenten - in der  
Umweltschutzwirtschaft war im Jahr 2016 in den Bundesländern mit



510 800 um 21,0 Prozent höher als 2010 (damals: 422 100).

(294 / 19) Donnerstag, 7. November 2019

Umweltökologische Kennziffern für Nordrhein-Westfalen im Zeitvergleich

Das Haus- und Sperrmüllaufkommen war in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2017 mit 212 Kilogramm je Einwohner um 17 Kilogramm niedriger als 2007.

(353 / 17) Dienstag, 19. Dezember 2017

2015 wurden in Nordrhein-Westfalen 23 Prozent weniger Abfälle an die Natur abgegeben als 2006

Im Jahr 2015 wurden in NRW rund 35,2 Millionen Tonnen nicht wiederverwertbarer Abfälle durch Deponierung, Verfüllung oder Ablagerung an die Natur abgegeben.

(351 / 17) Dienstag, 19. Dezember 2017

Haus- und Sperrmüllaufkommen lag 2016 in NRW bei 212,3 Kilogramm je Einwohner

Im Jahr 2016 wurden von den Entsorgungsbetrieben Nordrhein-Westfalens 8,43 Millionen Tonnen Siedlungsabfälle eingesammelt, das waren 1,3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor (2015: 8,33 Millionen Tonnen).

(299 / 17) Donnerstag, 26. Oktober 2017

Umweltökologische Kennziffern für Nordrhein-Westfalen im Zeitvergleich

Das Haus- und Sperrmüllaufkommen war in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2015 mit 211,4 Kilogramm pro Einwohner um 19 Kilogramm niedriger als 2005.

(006 / 17) Montag, 9. Januar 2017

NRW: Haus- und Sperrmüllaufkommen lag 2015 bei 211,4 Kilogramm je Einwohner

Im Jahr 2015 wurden von den Entsorgungsbetrieben Nordrhein-Westfalens 8,33 Millionen Tonnen Siedlungsabfälle eingesammelt, das waren 1,5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor (2014: 8,45 Millionen Tonnen).

Die Auflistung umfasst die sechs zuletzt veröffentlichten Pressemitteilungen zum Thema. Alle Pressemitteilungen finden Sie im [Archiv](#).



## Umwelt - keimende Pflanze

22.01.2018

Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder



## LDB LOGO Macbook

14.05.2019

Landesdatenbank NRW

Daten zu den Kreisen und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen.



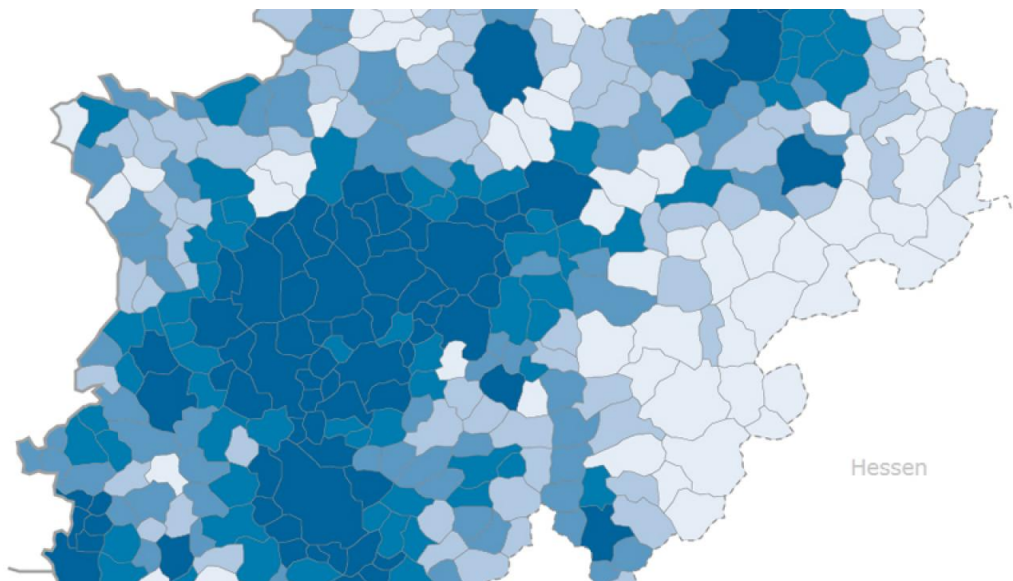


## Regionaldatenbank

23.03.2018

Regionaldatenbank

Regionaldaten für die Kreise und Gemeinden in Deutschland.



## IT.NRW-Statistik Karten Atlas

14.08.2017

Statistikatlas NRW

Karten zu über 260 Indikatoren auf Kreis- und häufig auch auf Gemeindeebene.



## **IT.NRW-Statistik Statistikportal**

30.01.2018

Statistikportal

Zugang zu statistischen Daten aus anderen Bundesländern